



Seminar\*

## **In Feminist Fashion! Einführung in feministische Modetheorien im Kontext zeitgenössischer Kunstpraxen (Blockseminar)**

**Hochschule für bildende Künste Hamburg, Studienschwerpunkt Theorie & Geschichte Kunst- und Kulturwissenschaften / Gender Studies. Geöffnet auch für Studierende der Gender & Queer Studies.**

(Gültig für das Zertifikat Genderkompetenz Zentrum GenderWissen)

**Kommentar:** „*Vogue* is the new you, over the old you“ beschreibt die feministische Künstlerin Martha Rosler sloganhaft und kritisch das populäre Modemagazin in ihrer Performance „Martha Rosler reads *Vogue*“ aus dem Jahre 1981. Mode und ihre Medien sind Trägerinnen von Versprechen, von Normierungen, von Begehren. Mit Lektüren feministischer Modetheorien wollen wir uns den Ambivalenzen der Mode annähern. Feministische Theorien der 1980/90er Jahre betrachten – in Abgrenzung zur Konsumkritik der 1970er Jahre – Mode, Modehandeln und Schönheitspraxen differenzierter und ambivalenter. Was ist an diesen Texten heute interessant? Wie könnte eine Aktualisierung dieser feministischen Positionen aussehen? Wir beschäftigen uns in diesem Zusammenhang auch mit aktuellen Positionen der Modetheorie. Wie wird durch die Lektüren der Texte unser Blicken auf künstlerische Arbeiten verändert?

In der Auseinandersetzung mit künstlerischen Positionen betrachten wir auch die Verhandlung von Modezitate und Gender in künstlerischen Praxen. Hierbei kann es auch um Arbeiten und Arbeitsansätze von Studierenden selbst gehen – für eine Verknüpfung von Recherche- und Theoriearbeit mit der eigenen künstlerischen Praxis.

Mit Beiträgen u.a. von Cordula Bischoff / Christina Threuter, Silvia Bovenschen, Isabelle Graw, Hannah Höch, bell hooks, Elfriede Jelinek, Jennie Livingston, Hanne Loreck, Leslie W. Rabine, Martha Rosler, Barbara Vinken, Nicole Wermers, Elizabeth Wilson.

**Voraussetzung:** Bereitschaft und Lust auf die Lektüre von theoretischen Texten (deutsch & englisch) zum Seminarthema, sodass alle Seminarteilnehmer\*innen eine Grundlage für die gemeinsame Diskussion haben, wir aber auch Fragen / Fragwürdiges an den Texten besprechen können. In Kleingruppen wird ein Input vorbereitet und zur vertieften Vorbereitung gibt es „written responses“ zu einem weiteren Text nach eigener Wahl, um sich der Thematik durch eigenes Schreiben anzunähern. Besuch des Vortreffens und Lektüre der Texte ist obligatorisch für die Seminarteilnahme.

**Lehrende:** Wiebke Schwarzhans M.A. (Doktorandin HFBK Hamburg)

**Anmeldung:** [info@wiebkeschwarzhans.de](mailto:info@wiebkeschwarzhans.de)

**Vorbesprechung HfbK:**

DO, 25.10.2018, 15-18 Uhr, Raum 124

**Blocktermine HfbK:**

DO, 29.11.2018, 10-18 Uhr, Raum 124

FR, 30.11.2018, 10-18 Uhr, Raum 124

SA, 01.12.2018, 10-18 Uhr, Raum 124

\*Gefördert von der Gemeinsamen Kommission Gender & Diversity der Hamburger Hochschulen, 16.8.2018